



# IDEENVERSICHERUNG

## Line 6 BackTrack



Wer kennt das nicht: Gerade hat man die geilste Bassline des Universums aufs Griffbrett gebracht, da klingelt das Telefon. Nach dem Gespräch ist die Bassline wieder im Äther verschwunden. Gar nicht auszudenken, was auf diese oder ähnliche Weise an genialer Musik einfach so verloren geht. Line 6 hat sich dieses Problems nun angenommen und eine „Ideenversicherung“ hergestellt, die kaum größer ist als eine Zigarettenschachtel. Doch alles der Reihe nach.

Von Thomas Bugert

Als ich das kleine Kästchen mit dem neuen Wundergerät öffne, präsentiert es sich in klassischem Schwarz. Schon auf dem Karton ist das Wichtigste abgedruckt, sodass ich vor dem ersten Kontakt mit dem kleinen Plastikkästchen bereits über die wichtigsten Sachen informiert bin. Zunächst schleife ich die Black Box zwischen Bass und Verstärker ein. Dank des mitgelieferten kleinen Klinkenkabels ist das auch kein Problem. Durch den angebrachten Gurthalter ist auch gleich der Platz für das kleine Kästchen an meinem Gitarrenrurt gesichert. Das ist schon mal eine durchdachte Lösung. Nach dem Einschalten blinkt die Universal LED kurz weiß auf und signalisiert hiermit das Hochfahren des Gerätes. Danach blinkt sie blau und zeigt an, dass es nun losgehen kann.

### Ordnung schaffen

Alles was ich ab jetzt spiele, wird automatisch in der kleinen Black Box gespeichert. Immerhin 6 Stunden in CD-Qualität bzw. bis zu 12 Stunden bei verminderter Qualität. Da geht so schnell keine Idee mehr verloren. Einpegeln und Aussteuern des Basses entfällt. Das macht die interne Elektronik auch beim Slappen und bei leisen Passagen erfreulich gut. Um die besten Ideen gleich beim Einspielen zu markieren, gibt es einen großen „Mark“-Taster. Hier kann ich gleich eine Vorauswahl treffen, um später nicht vor einem unüberschaubaren Datenwust zu ste-

hen. Die Dateien werden intern automatisch in einen „Marked“- bzw. einen „Unmarked“-Ordner verschoben. Das sorgt schon mal im Vorfeld für ein wenig Ordnung. Zum Anhören gibt es die üblichen Taster. Ich vermisse aber eine Loop-Funktion, um sich die besten Dinge gleich genauer anzuhören. Hier hilft jedoch ein Blick in die Anleitung, die erfreulicherweise in Form eines gedruckten „Pilotenhandbuches“ beiliegt. Ebendieses verrät mir, dass es eine bestimmte Tastenkombination gibt, um die Wiedergabe auf diesen Modus einzustellen. Als Loopstation lässt sich der kleine Helfer jedoch nicht verwenden, da ich nicht mehrere Spuren aufnehmen kann. Das wäre ja auch zu schön. Bei der nächsten Probe stelle ich fest, dass es auch praktisch wäre, die Ideen einer kompletten Band zu sichern. Hieran haben die Entwickler von Line 6 auch gedacht und so gibt es eine Version des Ideenfängers mit eingebautem Mikrofon.

### Software

Da der BackTrack auch über einen USB-Anschluss verfügt und freundlicherweise auch ein entsprechendes Kabel beiliegt, beschließe ich, das Kistchen an meinen PC anzuschließen. Nach kurzer Panik (Wo ist die Installations-CD?) beschließe ich, ihn einfach so anzustöpseln.

Hier wird er auch gleich als Festplatte erkannt. Super, das Gerät kann ich auch gleichzeitig als USB-Stick verwenden. Darüber

hinaus befindet sich auf der Festplatte das gesuchte Installationsprogramm. Nach problemlosem Installieren habe ich nun Zugriff auf alle wichtigen Parameter des BackTracks. Gleichzeitig wird der interne Akku mit einer Laufzeit von über acht Stunden aufgeladen.

So einfach kann es gehen! Line 6 bietet eine einfache Ideensicherung. Problemlos und stressfrei kann hier alles in einer guten Soundqualität gespeichert werden und der Ideenverlust wird merklich weniger. Für alle Kreativen ohne Elefantengedächtnis bestimmt eine interessante Sache!



## Details

**Hersteller:** Line 6  
**Modell:** BackTrack  
**Herkunftsland:** China  
**Gehäuse:** Kunststoff  
**Maße:** (H x B x L) 90 x 50 x 35 mm  
**Speicher:** 1GB  
**Samplingrate:** 11 - 48 kHz  
**Wortbreite:** 16 - 24 Bit  
**Akkulaufzeit:** < 8h  
**Regler:** Play, Fwd, Rwd, Mark On/Off, Play Marked/all  
**Anschlüsse:** In, Out, USB  
**Gewicht:** 154 g  
**Preis:** 113 Euro  
**Zubehör:** Klinkenkabel, USB-Kabel  
**Gestetet mit:** Gallien Krueger Amp & Marleaux Bass

[www.line6.com](http://www.line6.com)